



## Inhalt

- Rückblicke:
  - Workshop mit Nancy Fraser
  - Workshop ‚Asian Capitalism‘
  - Jahresrückblick 2012
  - Tagungsbericht Südafrika
  - Vortrag Stephan Lessenich
- Die aktuellen Fellows des Kollegs vorgestellt
- Ausblicke:
  - Tagungsankündigung: Kritische Soziologie meets Critical Realism
  - Ausblick 2013
  - Fellows und StipendiatInnen im Sommersemester 2013
- Neue Veröffentlichungen
- Working Paper von Fellow Rahel Jaeggi

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem ersten Newsletter 2013 der DFG-KollegforscherInnengruppe „Landnahme, Beschleunigung, Aktivierung. Dynamik und (De-)Stabilisierung moderner Wachstumsgesellschaften“ möchten wir Ihnen ein frohes und erfolgreiches neues Jahr wünschen und Sie wie gewohnt über die aktuelle Arbeit des Kollegs informieren. Nach einem Rückblick auf das Jahr 2012 und auf einen spannenden Workshop mit Nancy Fraser möchten wir Sie besonders auf das erste große Ereignis 2013, die Tagung ‚Kritische Soziologie meets Critical Realism‘, hinweisen und erste Ausblicke auf das kommende Jahr geben.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen auch im Namen des Kolleg-Teams

Stephan Lessenich  
Direktor

## Rückblicke:

### Workshop ‚Crisis, Capitalism, Critique‘ mit Nancy Fraser



Am 23./24. November 2012 luden das Kolleg Postwachstumsgesellschaften und der Lehrstuhl für Praktische Philosophie, Rechts- und Sozialphilosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin (Prof. Rahel Jaeggi) unter dem Titel ‚Crisis, Capitalism, Critique‘ zu einem Workshop mit Prof. Nancy Fraser, die an der New School in New York City lehrt, ein. Zentraler Bezugspunkt des Workshops war Frasers groß angelegter Versuch, Karl Polanyis klassische Analyse der „Great Transformation“ kapitalistischer Gesellschaften zum Verständnis aktueller Krisendynamiken heranzuziehen.

An zwei Tagen intensiver Debatte wurde dieses Projekt, durch das die Kritische Theorie zu Fragen der Kapitalismusanalyse und -kritik zurückfinden soll, selbst einer intensiven kritischen Prüfung unterzogen, ergänzt durch Diskussionen der Beiträge von Protagonisten (Stephan Lessenich, Hartmut Rosa) und Fellows (Rahel Jaeggi, Birgit Mahnkopf) des Jenaer Kollegs. Frasers Ansatz, die Analyse der Gegenwartsgesellschaft, normative Theoriebildung und eine transformatorische Perspektive zu verkoppeln und zusammenzudenken, wird auch weiterhin eine wichtige Referenz für die Arbeiten am Postwachstumskolleg sein. Nancy Fraser selbst wird voraussichtlich 2014 als Fellow in Jena weilen.

Der Diskussionstext von Nancy Fraser findet sich im offenen Archiv von HAL [zum Nachlesen](#).

## **Fellows am Kolleg**

**Birgit Mahnkopf (Berlin)**  
01.10.12 – 31.03.13

**Rahel Jaeggi (Berlin)**  
01.10.12 – 31.03.13

**Edlira Xhafa (Mailand)**  
12.10.12 – 15.04.13

**Maria Markantonatou  
(Lesbos)**  
03.11.12 – 30.04.13

**Julian Müller (Lancaster)**  
15.11.12 – 15.04.13

**Christoph Henning  
(St. Gallen)**  
01.01.13 – 31.03.13

**Ariel Salleh (Sydney)**  
22.03. – 31.08.13

**Brigitte Aulenbacher (Linz)**  
25.03. – 31.07.13

**Stephan Voswinkel  
(Frankfurt a. M.)**  
15.04. – 15.08.13

**Irene Dölling (Berlin)**  
15.04. – 10.05.13

**Oliver Nachtwey (Trier)**  
01.05. – 31.08.13

## **StipendiatInnen am Kolleg**

**Silke van Dyk**  
01.09.12 – 31.03.13

**Stefan Schmalz**  
01.10.12 – 31.03.13

**Karin Scherschel**  
01.09.12 – 30.04.13

**Hassan Poorsafir**  
01.02.13 – 30.06.13

## **China: Grenzen des Wachstums nicht in Sicht? Workshop über wirtschaftliche Entwicklung im Perflusdelta und ‚Asian Capitalism‘**

Am 4./5. Oktober 2012 trafen sich am Kolleg ‚Postwachstumsgesellschaften‘ chinesische WissenschaftlerInnen von der Sun Yat-sen Universität in Guangzhou mit einigen deutschen China-ExpertInnen, um zu diskutieren, wie ein Umbau des chinesischen Wirtschaftsmodells weg von billiger Arbeit und extensiver Ressourcennutzung hin zu einem stärkeren Fokus auf technologische Entwicklung und Produktion für den Binnenmarkt möglich ist. Dass dies trotz eines durchschnittlichen BIP-Wachstums von über 10% in den letzten fünf Jahren nötig ist, darin sind sich KommentatorInnen und chinesische Regierung einig. Wie genau der Umbau des Wachstumsmodells aussehen kann, welche Erfolge dabei bisher erreicht wurden und wie die chinesische Entwicklung theoretisch einzuordnen ist, waren zentrale Fragen des Workshops.

Ein Bericht des Workshops von Florian Butollo und Dennis Eversberg findet sich auf der [Internetseite des Kollegs](#).

## **Jahresrückblick 2012: Auftakt des Kollegs**

2012 war das Jahr der Etablierung des Kollegs Postwachstumsgesellschaften. Es war unser Ziel, mit zahl- und umfangreichen Tagungen und Workshops einen sichtbaren Auftakt zu schaffen und die Themen des Jenaer Kollegs in der wissenschaftlichen Öffentlichkeit zu platzieren. Dazu luden wir im vergangenen Jahr insgesamt 22 Fellows und fünf Stipendiatinnen und Stipendiaten zu Forschungsaufenthalten und Vorträgen ein. Der Forschungsfokus lag im ersten Jahr auf dem Landnahmtheorem von Klaus Dörre, der auch der amtierende Direktor im Aufbaujahr des Kollegs war.



*Kolleg Postwachstumsgesellschaften,  
Humboldtstraße 34*

Als Sitz des Kollegs richteten wir uns die Villa in der Humboldtstraße 34 ein, wo neben den drei Direktoren sechs wissenschaftliche MitarbeiterInnen sowie die Geschäftsstelle des Kollegs arbeiten und Büros für die Fellows zur Verfügung stehen. Außerdem mieteten wir zwei Gästewohnungen in Jena für die Fellows an. Die im ersten Jahr geschaffenen Arbeits- und Forschungsbedingungen sind vielversprechend und ermöglichen uns einen guten Start in das Jahr 2013.

## **Tagungsbericht: ‚Searching for Sugar Man: Soziologische Kontroversen über die ‚Precarious Society‘**

Im vergangenen Newsletter berichteten wir vom Internationalen Kolloquium ‚Politics of precarious society - a comparative perspective on the global South‘ in Johannesburg, an dem Klaus Dörre teilgenommen hat. Ein ausführlicher Bericht ist inzwischen in der *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* erschienen (Heft 4, Jg. 64, 2012) und auch auf der [Homepage des Kollegs](#) zu finden.

## **Vortrag ‚Die ‚soziale Frage‘ revisited: Umverteilung nach dem Wachstum‘ zum Nachlesen und Anschauen**

Stephan Lessenich hielt am 1. Dezember 2012 im Rahmen der Konferenz ‚Leben ohne Zins und Wachstum – Ausblick auf eine neue Ära‘ des Denkwerks Zukunft einen Vortrag zum Thema ‚Die ‚soziale Frage‘ revisited: Umverteilung nach dem Wachstum‘. Dieser Vortrag findet sich [auf der Kollegshomepage](#) zum Nachlesen. Einen Videomitschnitt gibt es auf der [Seite des Denkwerks Zukunft](#).

## Die aktuellen Fellows am Kolleg vorgestellt

Seit Oktober vergangenen Jahres arbeiten mit Birgit Mahnkopf und Rahel Jaeggi zwei Senior Fellows am Kolleg. Außerdem sind die Junior Fellows Edlira Xhafa, Maria Markantonatou, Julian Müller und Christoph Henning momentan zu Gast in Jena.

[Prof. Dr. Rahel Jaeggi](#) ist Inhaberin des Lehrstuhls für Praktische Philosophie, Rechts- und Sozialphilosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie ist von Oktober 2012 bis März 2013 Senior Fellow am Kolleg und arbeitet in dieser Zeit u.a. an zwei Buchprojekten zum Thema Kapitalismuskritik.

[Prof. Dr. Birgit Mahnkopf](#) ist Professorin für Europäische Gesellschaftspolitik an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin und Mitglied des Institute for International Political Economy (IPE) der Hochschule. Am Kolleg befasst sie sich schwerpunktmäßig mit dem Thema Wachstumskritik. Während ihrer Zeit in Jena arbeitet sie an einem Buchkapitel und an der Entwicklung eines neuen Forschungsprojekts. Sie ist von Oktober 2012 bis Ende März 2013 als Senior Fellow am Kolleg.

[Dr. Edlira Xhafa](#) (University of Milan) ist Junior Fellow am Kolleg im Wintersemester 2012/13. Im Rahmen ihres Fellowships in Jena forscht sie im Besonderen zu Konzepten von Public-Public-Partnerships und neuen Wegen zur Organisation öffentlicher Dienstleistungen und Arbeit im öffentlichen Sektor.

[Dr. Maria Markantonatou](#) von der University of the Aegean (Lesbos) arbeitet noch bis Ende April 2013 als Junior Fellow am Kolleg. Ihre Arbeitsschwerpunkte bilden die Krise in Griechenland und ihre Auswirkungen auf die griechische Demokratie.

[Dr. Julian Müller](#) (Lancaster University) ist im Wintersemester 2012/13 Junior Fellow am Kolleg. Hier arbeitet er insbesondere an den Auswirkungen der Finanzialisierung auf die kapitalistische Wachstumsdynamik.

[Dr. Christoph Henning](#) (Universität St. Gallen) besucht von Januar bis März 2013 als Junior Fellow das Kolleg. Er arbeitet in dieser Zeit am Thema ‚Rettung der Künstlerkritik‘. Er bereitet damit eine empirische Untersuchung zum Arbeitsverständnis künstlerisch und kreativ Arbeitender in St. Gallen vor.

## Ausblicke:

**Tagung: ‚Kritische Soziologie meets Critical Realism. A Dialogue between Social Research, Social Theory and Philosophy of Science‘**

Vom 01.-03. Februar 2013 veranstaltet das Kolleg die Konferenz ‚Kritische Soziologie meets Critical Realism. A Dialogue between Social Research, Social Theory and Philosophy of Science‘. Ziel der Konferenz ist es, den theoretischen Ansatz des ‚Critical Realism‘, der vor allem im angelsächsischen Raum beheimatet ist, im Gespräch mit deutschsprachigen Sozialwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern zu diskutieren und einen Austausch zwischen verschiedenen lokalen Perspektiven und anderen Theorietraditionen anzustoßen. Eine ausführlichere Beschreibung der Konferenz und das Programm finden sich auf [der Internetseite des Kollegs](#).

Für die Teilnahme an der Konferenz bitten wir um Anmeldung unter:  
[kolleg-postwachstum@uni-jena.de](mailto:kolleg-postwachstum@uni-jena.de)

## Termine

31.01.13 – 16:00 Uhr  
Humboldtstr. 34,  
Seminarraum

Kolloquium:  
**Vom Wohlfahrtsstaat zum Wettbewerbsstaat?**

mit Richard Münch

01.02. – 03.02.13  
Rosensäle, Großer Saal  
Fürstengraben 27

Konferenz:  
**Kritische Soziologie meets Critical Realism.**  
**A Dialogue between Social Research, Social Theory and Philosophy of Science**

mit: Margaret Archer, Robin Celikates, Sue Clegg, Dave Elder-Vass, Elmar Flatschart, Steve Fleetwood, Georg Gangl, Ina Kerner, Heiner Koch, Urs Lindner, Dimitri Mader, Barbara Muraca, Hans Pühretmayer, Hartmut Rosa, Andrew Sayer, Uwe Schimank, Hartwig Schuck, Clive Spash, David Strecker, Frieder Otto Wolf

04./05.03.13  
Humboldtstraße 34,  
Seminarraum

Workshop:  
**Arbeit – Gutes Leben zwischen Landnahme und Beschleunigung**

mit WissenschaftlerInnen vom Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

06.-13.04.13  
Villa Palagione

**Klausurtagung des Kollegs**

25.04.13 – 14:00 Uhr  
Humboldtstr. 34,  
Seminarraum

Werkstattgespräch:  
**Arbeiteridentitäten im Wandel**

mit Irene Dölling  
und Susanne Völker

**Hinweise:**

Der Newsletter kann auf der Internetseite des Kollegs abonniert werden. Der Link findet sich auf der Startseite des [Internetauftritts des Kollegs](#).

Der Newsletter kann dort auch abbestellt werden.

**Impressum:**

DFG-Kolleg-ForscherInnengruppe  
Postwachstumsgesellschaften

Humboldtstraße 34  
07743 Jena

Telefon:  
03641-9-45040

E-Mail:  
[kolleg-postwachstum@uni-jena.de](mailto:kolleg-postwachstum@uni-jena.de)

Internet:  
[www.kolleg-postwachstum.de](http://www.kolleg-postwachstum.de)

Redaktion:  
Christine Schickert, Peter Rabe

**Ausblick 2013: erstes Fazit zum Forschungsfokus ‚Landnahme‘**

2013 wird ein Jahr intensiver Forschungsarbeit und Konzeptentwicklung werden. Nicht die großen Tagungen, sondern eher kleinere Workshops und Kolloquien werden diesen Prozess begleiten. Im Frühjahr 2013 geht das Kolleg in Klausur und wird ein erstes Fazit zum Forschungsfokus ‚Landnahme‘ ziehen. Wir werden 2013 mehr als 25 Fellows und StipendiatInnen in Jena begrüßen können. Zudem werden wir unser Team um zwei MitarbeiterInnen erweitern, um zum einen eine systematische Datengrundlage unserer sozialwissenschaftlichen Konzepte aufzubauen und zum anderen den Transfer wissenschaftlicher Ergebnisse in die gesellschaftliche Öffentlichkeit zu professionalisieren.

**Neue Fellows und StipendiatInnen im Sommersemester 2013**

Wir freuen uns, im Sommersemester Ariel Salleh (Sydney), Brigitte Aulenbacher (Linz), Irene Dölling (Berlin) und Stephan Voswinkel (Frankfurt/M.) als Senior Fellows am Kolleg begrüßen zu können. Oliver Nachtwey (Trier) wird in dieser Zeit als Junior Fellow am Kolleg arbeiten. Außerdem werden Amy Holmes (Kairo) im April und Mai und Christoph Scherrer (Kassel) von April bis Juni 2013 als Senior Fellows zu Gast sein. Als neuen Stipendiaten heißen wir ab 1. Februar Hassan Poorsafir (Teheran) willkommen. Wir freuen uns auf spannende Diskussionen!

**Neue Veröffentlichungen**



Klaus Dörre, Dieter Sauer, Volker Wittke (Hrsg):  
[Kapitalismustheorie und Arbeit. Neue Ansätze soziologischer Kritik](#). Frankfurt/M: Campus Verlag (2012).

Eine Rezension findet sich auf [socialnet.de](http://socialnet.de).

Hanno Pahl, Jan Sparsam (Hrsg):  
[Wirtschaftswissenschaft als Oikodizee?](#)  
Wiesbaden: SpringerVS (2013).



Die Einleitung kann [auf der Kollegseite](#) gelesen werden.



Hartmut Rosa: [Weltbeziehungen im Zeitalter der Beschleunigung. Umriss einer neuen Gesellschaftskritik](#). Frankfurt/M.: Suhrkamp (2012).

**Working Paper von Fellow Rahel Jaeggi erschienen**

Das erste Working Paper 2013 ist erschienen! Rahel Jaeggis Aufsatz ‚Was (wenn überhaupt etwas) ist falsch am Kapitalismus? Drei Wege der Kapitalismuskritik‘ findet sich auf der Internetseite des Kollegs zum [Download](#).

